

WORUM ES GEHT

Unsere gesellschaftlich und politisch herausfordernde Gegenwart lässt die Frage nach der eigenen Identität und der unserer Gesellschaft aufkommen:

Wer sind wir? Was macht mich aus? Welche Werte, welche religiösen Überzeugungen, welche Erinnerungen und Vorbilder prägen mich und mein Handeln? Wie begegne ich anderen Menschen? Wie gestalte ich mein Leben?

So unterschiedlich wie wir Menschen sind, so unterschiedlich werden die Antworten ausfallen.

Diese Vielfalt nicht als Irritation und Gefahr, sondern als Chance und Geschenk für ein tolerantes und voneinander lernendes Miteinander zu begreifen, dazu möchten wir mit unseren Veranstaltungsangeboten beitragen.

Die Themenreihe der City Pastoral Paderborn und der Abteilung Schulpastoral des Erzbischöflichen Generalvikariates Paderborn umfasst Veranstaltungen im Jahr 2025. Dies ist das erste Halbjahresprogramm, welches durch unterschiedlichste Projekt-Partner mit Leben gefüllt wird.

Unsere Veranstaltungen laden dazu ein

- sich von Lebensgeschichten/Biographien berühren zu lassen
- sich der eigenen Familiengeschichte anzunähern
- in die jahrhundertealte Geschichte Paderborns einzutauchen
- mit Menschen anderer Religionen ins Gespräch zu kommen
- sich mit Alltagsrassismus auseinanderzusetzen
- ...



PROJEKT-PARTNER



CITY PASTORAL
PADERBORN



SCHULPASTORAL
PADERBORN

ADA Servicestelle
Antidiskriminierungsarbeit



Caritasverband Paderborn e.V.

missio
AKTION SCHUTZENGEL
EINE WELT.
KEINE SKLAVEREI.

KAB
KATHOLISCHE
ARBEITNEHMER-
BEWEGUNG
im Erzbistum Paderborn

PROGRAMM IM ÜBERBLICK

www.citypastoral-paderborn.de



ERZBISTUM
PADERBORN

Gymnasium
Theodorianum Paderborn
traditionell | lebendig | modern

LIBORIANUM

Bildungs- und Tagungshaus des
Erzbistums Paderborn

Katholisch
in Paderborn

Bildnachweis: Master1305 | shutterstock.com



Ich, du, wir. Wer sind wir?

Von der Vielfalt und dem Schatz,
der in unserer Gesellschaft steckt.

1. Halbjahr 2025

DIE ANGEBOTE

Mittwoch, 12. März 2025, 18:30-20:30 Uhr

Schritte durch die Lebensmitte - Facetten christlicher Lebenskunst

Wer in das Lebensland der Lebensmitte gerät, dem stellen sich bestimmte Lebensfragen. Lebenskunst der Lebensmitte heißt: mit diesen Fragen umzugehen und sie nicht zu umgehen. Der Moraltheologe Prof. Dr. Bernhard Sill eröffnet an diesem Tag interessante Perspektiven.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Anmeldung: www.liborianum.de/programm/q01pb120



Dienstag, 18. März 2025, 9:00-9:45 Uhr, 10:00-10:45 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Glaskörperflocken“

Matthias Zimoch von der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverband Paderborn e.V. führt durch die Ausstellung in der Gaukirche. Neben Hintergrundinformationen zur Entstehung und Umsetzung gibt es konkrete Einblicke durch eine/n Künstler:in.

Zielgruppe: Für Schulklassen ab Klasse 10

Anmeldung: peter.bongard@erzbistum-paderborn.de

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn

Donnerstag, 20. März 2025, 9:00-9:45 Uhr, 10:00-10:45 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Glaskörperflocken“

Matthias Zimoch von der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverband Paderborn e.V. führt durch die Ausstellung in der Gaukirche. Neben Hintergrundinformationen zur Entstehung und Umsetzung gibt es konkrete Einblicke durch eine/n Künstler:in.

Zielgruppe: Für Schulklassen ab Klasse 10

Anmeldung: peter.bongard@erzbistum-paderborn.de

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn

Samstag, 22. März 2025, 9:30-16:15 Uhr

Leib und Seele - personale Identität über den Tod hinaus?

Ist unsere personale Identität tatsächlich nur ein Aufflackern und Verlöschen des Geistes im Prozess der Natur? Wir fragen nach, inwieweit die unsterbliche Seele des Menschen auch heute begründet werden kann.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: 40,00 Euro inkl. Verpflegung

Anmeldung: www.liborianum.de/programm/q01pb100



DIE ANGEBOTE

Dienstag, 25. März 2025, 19:00-20:30 Uhr

Führung durch die Ausstellung „Glaskörperflocken“ mit Künstler:innen und Poetryslam

Ein Gespräch über die Hintergründe zur Entstehung und Umsetzung mit Matthias Zimoch von der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverband Paderborn e.V.

Die Künstler:innen Maria Aras und Wolfgang Brenner geben konkrete Einblicke. Gerahmt wird das Gespräch von verschiedenen Texten der Slamerin Ayse. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zur Führung durch die Ausstellung.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn

Freitag, 28. März, 19:00 Uhr | Sonntag, 30. März, 17:00 Uhr |

Mittwoch, 2. April 19:00 Uhr | Freitag, 4. April, 19:00 Uhr

Musikdrama gegen das Vergessen: „Die Kinder der toten Stadt“

Über 100 Schüler:innen des Gymnasium Theodorianum inszenieren das Musikdrama „Die Kinder der toten Stadt“ in ihrer Schule. Inspiriert ist es vom Musikstück „Brundibär“.

Der im KZ Theresienstadt inhaftierte jüdische Komponist Hans Krasa musste es im Auftrag der Nationalsozialisten komponieren und mit Kindern des Lagers aufführen. Alle Beteiligten wurden nach dieser Aufführung nach Auschwitz deportiert und ermordet. Diesen Kindern ist das Musikdrama „Die Kinder der toten Stadt“ gewidmet.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: 12,00 Euro

Tickets: www.theodorianum.de / 05251 8814410



Treffpunkt: Aula des Gymnasium Theodorianum
Kamp 4 | 33098 Paderborn

Samstag, 05. April 2025, 20:00-22:00 Uhr

Reinhold Beckmann liest aus Aenne und ihre Brüder - die Geschichte meiner Mutter

Reinhold Beckmann erzählt und liest aus seinem tief berührenden Buch. Sein Spiegel-Bestseller über das Leben seiner Mutter Aenne ist ein Mahnmal gegen das Vergessen und zugleich ein Werk voller Liebe und Zuversicht. Ihr Leben lang hat das Schicksal ihrer Brüder Aenne nicht losgelassen – und es hat auch das Leben von Reinhold Beckmann geprägt: Gegen Krieg und Gewalt Haltung zu zeigen, war beiden selbstverständlich.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: 25,00 Euro

Tickets: schulpastoral@erzbistum-paderborn.de



Treffpunkt: Forum Liborius | Grube 3 | 33098 Paderborn

AUSSTELLUNGEN

Freitag, 14. März - Sonntag, 30. März 2025, 9:00-17:00 Uhr

Ausstellung „Glaskörperflocken“

Anonymisierte Geschichten über Alltagsrassismus von Künstler:innen visualisiert.

Die Antworten der Betroffenen auf die Frage: „Was hätte dir geholfen?“ zeigen, dass es nicht nur um strukturelle Veränderungen geht, sondern dass alle etwas tun können.

Der erste Schritt ist wahrnehmen und nicht wegschauen. Schweigen und nicht reagieren wird als Zustimmung wahrgenommen. Manchmal sind es die kleinen Dinge, die helfen.

Gemeinsam mit unserem Projekt-Partner vom Team der Servicestelle für Antidiskriminierungsarbeit des Caritasverband Paderborn e.V. freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: Der Besuch ist kostenfrei.

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn

Montag, 28. April - Sonntag, 11. Mai 2025, 9:00-17:00 Uhr

Ausstellung „Wer im Land die Arbeit macht“

Über Leute in prekären Arbeitsverhältnissen

Die Ausstellung zeigt 12 Porträts des Illustrators Daniel Lienhard.

Gemeinsam mit unseren Projekt-Partnern vom Team Weltkirche, der missio Diözesanstelle Paderborn und der katholischen Arbeitnehmerbewegung im Erzbistum Paderborn freuen wir uns auf Ihren Besuch.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Kosten: Der Besuch ist kostenfrei.

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn

Würde



unantastbar

Mittwoch, 30. April 2025, 12:00-12:30 Uhr

Politisches Mittagsgebet zum Tag der Arbeit

Bei der Ausstellung zeigt 12 Porträts des Illustrators Daniel Lienhard.

Gemeinsam mit unseren Projekt-Partnern vom Team Weltkirche, der missio Diözesanstelle Paderborn und der katholischen Arbeitnehmerbewegung im Erzbistum Paderborn freuen wir uns auf Ihre Teilnahme.

Zielgruppe: Für alle Interessierten

Anmeldung: nicht erforderlich

Treffpunkt: Gaukirche | Markt 12 | 33098 Paderborn